

Neuwiedenthaler Apfelschule



Seit 2009 gibt es die Neuwiedenthaler Apfelschule. Bei diesem Kooperationsprojekt lernen Schüler der drei Grundschulen und weiterer Kindergruppen des Stadtteils viel über gesunde Ernährung und darüber, wo ihr Essen eigentlich herkommt. Jeweils im Frühling, Sommer und Herbst geht es auf den Obstbauernhof Quast in Neuenfelde. Hier verfolgen sie die Entwicklung der Früchte von der Blüte bis zur Ernte. Das macht den Kindern viel Spaß – und zeigt ihnen, was es in unmittelbarer Umgebung von Neuwiedenthal zu erleben gibt. Schließlich grenzt mit dem Alten Land das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Nordeuropas direkt an den Stadtteil.

In den Jahren 2009 und 2010 fand zum Abschluss jeweils im Oktober ein Apfelfest statt. Hier pressten die Schulklassen ihren eigenen Apfelsaft der Marke „Neuwiedenthaler Apfelgold“. Gesponsert wurde das Event – wie die ganze Apfelschule – vom Stadtteilmarketing Neuwiedenthal, zu dem sich zwölf Vermieter des Stadtteils zusammengeschlossen haben.

Neuwiedenthaler Apfelgold ist übrigens die ideale Geschenkidee. Der naturtrübe Apfeldirektsaft wird aus 100% Bio-Äpfeln gepresst und kommt ohne Zusätze aus. Die 0,75l-Flasche ist gegen eine Spende von 1,00 Euro in der Neuwiedenthaler Apotheke in der Galleria erhältlich. Sie unterstützen mit Ihrer Spende weitere Kinder-Projekte des Stadtteilmarketings Neuwiedenthal.